

Erneuerung der Sirenen in der Stadt Diepholz

Antrag:

1. Die Verwaltung berichtet zeitnah dem zuständigen Fachausschuss über die Umsetzung des Beschlusses des Verwaltungsausschusses vom 21.06.2021 unter Top 8 „Erneuerung der Sirenen in der Stadt Diepholz“ in den Punkten 3. „Stellungnahme des Landkreises“ und 4. „Umsetzung Warnmix“.
2. Der Beschluss unter 1. „Die Sirenen in der Stadt Diepholz werden nicht erneuert.“ wird aufgehoben.
3. Die Stadt Diepholz wird vor dem Hintergrund der neuen Bedrohungslage auf den Landkreis Diepholz zugehen und auf ihn einwirken, die Sirenen im Stadtgebiet Diepholz wo notwendig zu erneuern und sich entsprechend um Bundes- und Landesfördermittel zu bemühen.

[„3. Die Stadt Diepholz erneuert ihre Sirenen. Die Verwaltung stellt dazu die unterschiedlichen Ausbaumöglichkeiten der Sirenen vor (Notstromversorgung, Lautsprecher etc.). Weiterhin bemüht sich die Verwaltung um Fördermittel z.B. aus dem aktuellen Bundesprogramm.“]

Begründung:

Bereits im vergangenen Jahr hat sich der Rat der Stadt Diepholz intensiv mit der Frage der Erneuerung der Sirenen in der Stadt Diepholz beschäftigt. Der Beschluss des Verwaltungsausschusses vom 21.06.2021 erscheint uns heute in einem anderen Licht. „Der Überfall auf die Ukraine und die damit verbundene geänderte Sicherheitslage hat eine „Zeitenwende“ eingeleitet. Nicht nur im militärischen Bereich bedarf es eines Umdenkens. Auch im Katastrophen- und Zivilschutz sind wir gefordert“ ⁽¹⁾ lässt sich der Innenminister des Landes Niedersachsen mit Datum vom 06.04. 2022 zitieren und hat ein Ad-hoc-Paket im Umfang von 40 Mio. Euro für den Katastrophenschutz in Niedersachsen mit auf den Weg gebracht. Der Krieg in der Ukraine hat uns deutlich werden lassen, dass auch in Mitteleuropa der Frieden keine Selbstverständlichkeit ist. Während wir die Diskussion im vergangenen Jahr vor allem vor dem Hintergrund des Eintritts von Naturkatastrophen wie der im Ahrtal führen durften, stellt sich unsere Wirklichkeit heute anders dar.

„Mit dem Sirenenförderprogramm unterstützt der Bund den Ausbau kommunaler Sirenennetze in Deutschland. Das bis Ende 2022 laufende Programm wird durch das BBK koordiniert. Mit dem Programm soll die Aufstellung neuer Sirenen aktiv weiterentwickelt und gefördert werden. Zudem wird die Ausstattung bestehender Sirenenanlagen mit neuen Ansteuerungsgeräten unterstützt.“⁽²⁾ Nach unseren Informationen aus dem Innenministerium stehen aktuell insgesamt 14 Mio. € Bundes- und Landesmittel für die Erneuerung von Sirenen in Niedersachsen zur Verfügung. Wir sollten uns für den Ernstfall wappnen.

(1) [Innen- und Finanzministerium bringen Ad-hoc-Paket zum Katastrophenschutz über 40 Mio. Euro auf den Weg | Nds. Ministerium für Inneres und Sport \(niedersachsen.de\)](#)

(2) [Sirenenförderung - BBK \(bund.de\)](#)